

GGEW AG GRUPPEN-GAS- UND ELEKTRIZITÄTSWERK
BERGSTRASSE AKTIENGESELLSCHAFT

SUSANNE SCHÄFER
Bereichsleiterin
Marketing & Kommunikation

Dammstraße 68
64625 Bensheim
T +49 6251 1301-190
F +49 6251 1301-791
susanne.schaefer@ggew.de
www.ggew.de

12.09.2016

PREISANPASSUNG IN DEN BENSHEIMER BÄDERN

Preise im Basinus-Bad und am Badensee Bensheim werden teilweise erhöht

Bensheim. Zum 1. Oktober 2016 werden das erste Mal seit dem Neubau des Basinus-Bads vor über zehn Jahren die Preise in den Bensheimer Bädern erhöht. Dadurch kann die hohe Qualität aufrecht erhalten und weiter optimiert werden. GGEW-Kunden (Strom oder Gas) mit Zeit- und Goldkarten sind von dieser Preisanpassung nicht betroffen, hier bleiben die Preise konstant. Vor dem 1. Oktober gekaufte Eintrittskarten behalten auch danach ihre Gültigkeit. Dies teilte die GGEW AG mit, die sowohl Eigentümerin der Bensheimer Bäder ist als auch für den Betrieb verantwortlich ist.

Carsten Hoffmann, Vorstand GGEW AG, erklärt: „Dieser Schritt ist eine wertvolle Investition für alle Badegäste – in den Erhalt der hohen Qualität und der Hygiene sowie die Ausstattung der Bensheimer Bäder in der Zukunft. Auch spielen allgemeine Kostensteigerungen im letzten Jahrzehnt eine Rolle, so haben sich beispielsweise Lohn- und Materialkosten nach oben entwickelt.“ Außerdem betont Hoffmann, dass die Bensheimer Bäder im Vergleich zu anderen Schwimmbädern und Badeseen immer noch günstig blieben. Auch wenn man sich die Preise anderer Freizeiteinrichtungen ansehe – etwas Zoos, Kinos oder Fitnesscenter –, seien die Bensheimer Bäder preiswert.

Konkret kostet beispielsweise die Tageskarte für Erwachsene im Basinus-Bad ab 1. Oktober 5,50 Euro. Eine genaue Auflistung aller Preise ist online einsehbar:
www.basinus-bad.de/Preise.

Während viele kommunale Bäder aus finanziellen Gründen geschlossen werden müssen, sind die von der GGEW AG geführten Bäder beliebt und tipptopp in Schuss. „Unser Versprechen ist es, im Hallenbad immer den Zustand wie bei der Eröffnung zu halten“, betont Heike Bühler, Leiterin Bäder GGEW AG. Dafür werde jedes Jahr investiert. Das Gleiche gilt für den Badensee: Ein sogenannter Tiefenbelüfter reichert das Wasser im See beispielsweise ständig

mit Sauerstoff an und trägt somit auch zur Aufrechterhaltung des biologischen Gleichgewichts bei.

>>

Die GGEW AG

Die GGEW AG hat ihren Sitz im südhessischen Bensheim an der Bergstraße und wurde hier 1886 von Privatpersonen gegründet. Eigentümer der GGEW AG sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Seeheim-Jugenheim und Lampertheim. Als konzernunabhängiges, rein kommunales Unternehmen bietet die GGEW AG erstklassigen Kundenservice und attraktive Konditionen für die sichere Versorgung von Bürgern, Industrie- und Gewerbebetrieben sowie öffentlichen Einrichtungen mit Strom, Erdgas und Wasser. Der Energieversorger hat bundesweit rund 140.000 Kunden. Bereits seit vielen Jahren betreibt das Unternehmen intensiv den Ausbau der Erneuerbaren Energien. Die GGEW AG betreibt 20 eigene Windenergieanlagen sowie rund 30 Photovoltaikanlagen. Hinzu kommen die Windenergieanlagen im Rahmen des WINDPOOL-Konsortiums. Hier ist die GGEW AG größter Kommanditist und verantwortet zu 100 Prozent die Geschäftsführung. Insgesamt umfasst das Betriebsportfolio der GGEW AG damit 50 Windenergieanlagen an Land und eine Gesamtleistung von knapp 120 Megawatt. Damit können pro Jahr fast 272.000 Megawattstunden Ökostrom erzeugt werden. In etlichen Gemeinden ist die GGEW AG auch für die Wasserversorgung sowie die Abrechnung der Abwassergebühren zuständig und betreut darüber hinaus die Straßenbeleuchtung. Seit 2003 gehören auch die Bäderbetriebe der Stadt Bensheim zur GGEW AG. Die über 190 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich für eine zuverlässige und günstige Energie- und Wasserversorgung und setzen mit ihrer Energie Zeichen, die über die Region hinausreichen.